

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Digitalisierungsausschuss	08.09.2022	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Haushaltsplanung und Stellenplan des Digitalisierungsbüros 2023

Betroffene Produktgruppe

110117 Digitalisierungsbüro und Digitale Modellregion Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

Der Digitalisierungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Haushaltsplan 2023 mit den Plandaten für die Jahre 2023 bis 2026 wie folgt zu beschließen:

1. Dem **Teilergebnisplan** der Produktgruppe 11.01.17 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 0 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 1.332.432 € im Jahre 2023 wird zugestimmt.
2. Dem **Teilfinanzplan A** der Produktgruppe 11.01.17 im Jahr 2023 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 0 € und investiven Auszahlungen in Höhe von 3.004.667 € wird zugestimmt.
3. Den Maßnahmen im **Teilfinanzplan B** für 2023 wird zugestimmt.
4. Den **Zielen und Kennzahlen** der Produktgruppe 11.01.17 für das Jahr 2023 wird zugestimmt.
5. Dem **Stellenplan** 2023 für das Digitalisierungsbüro wird zugestimmt.
6. Den Dateien zur **Produktgruppe und Produktgruppenübersicht** 11017, Digitalisierungsbüro und Digitale Modellregion OWL, wird zugestimmt.

Begründung:

Erläuterung zur Produktgruppe 11.01.17 – Produkt Digitalisierungsbüro und Digitale Modellregion OWL

Der Aufbau und Betrieb des Digitalisierungsbüros inkl. der Vertretung der Stadt Bielefeld in interkommunalen Kooperationen, z.B. im Landesprojekt „Digitale Modellregionen NRW“, haben das Bündeln aller Inhalte und sowie das Koordinieren der Akteur*innen und Handlungsfelder zur Digitalisierung der Stadtgesellschaft zum Ziel. Es geht dabei um das strategische und das operative Vorantreiben des Digitalisierungsprozesses in Bielefeld hin

zu einer Smart City und schließt die diesbezügliche Kommunikation sowie die regionale und die überregionale Vernetzung im Handlungsfeld Digitalisierung mit ein. Für den Planungszeitraum 2023 ff. werden die Mittelbewirtschaftung seitens des Digitalisierungsbüros mit Budgetanmeldungen für die konsumtive Geschäftstätigkeit, für Investitionen sowie die Kennzahlen und Indikatoren abgebildet. Begründet wird daneben die Anmeldung für den Stellenplan 2023.

Als aktuelle Planwerte werden im Haushaltsplan die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen des Jahres 2023 veranschlagt (Haushaltsplan Band II, Seiten 190 bis 211). Die mittelfristige Planung umfasst die Haushaltsjahre 2024 - 2026.

Konsumtive Haushaltsmittel inkl. Anmeldung zum Stellenplan 2023

Der Teilergebnisplan weist aus der laufenden Verwaltungstätigkeit Aufwendungen in Höhe von 1.332.433 € aus. Ordentliche Erträge sind nicht zu verzeichnen.

In der Anlage 1, Veränderungsliste Haushaltsplanaufstellung 2023 – 2026 (Ergebnis- und oder Finanzplanung), werden die Veränderungen nachgehalten, die sich aufgrund der ergebnisneutralen Verschiebung von erwartetem Aufwand für Dienstleistungen für Smart City Kooperationen auf OWL Ebene ergeben.

Mit dem Stellenplan 2023 wird für die Stelle ‚Projektmanagement Open Data‘ der Vermerk ‚KW künftig wegfallend‘ bis zum 31.12.2023 verlängert, um der Evaluation für diese Stelle eine ausreichende Datenbasis zu Grunde legen zu können. Vgl. Anlage 4.

Investitionen

Aus der geplanten, investiven Projektstätigkeit des Digitalisierungsbüros im Jahr 2023 werden hier die wichtigsten Positionen benannt:

- Open / Urban Data Plattform inkl. Urban Data Creation Lab, 1,767 Mio. €:
Konzeptionierung und Implementierung einer neuen Open Data Plattform für Bielefeld. Ausbau zu einer Urban Data Plattform zur partizipativen Bereitstellung und Nutzung von Daten zum Wohle der Stadtgesellschaft.
- Digitales Bürgerpartizipationstool / Digitaler Zwilling, 500.000 €:
Digitales Stadtmodell zur partizipativen Gestaltung des öffentlichen Raumes mit dem Ziel der Förderung des Verständnisses städtebaulicher und planerischer Überlegungen und Notwendigkeiten.
- Smart City Reallabor, 300.000 €:
Offener Experimentierraum zur Erprobung und Evaluierung von Smart City Technologien in Bielefeld inkl. wissenschaftlicher Begleitung und Bürgerbeteiligung.
- Frequenzmesstool Innenstadt, 250.000 €:
Umsetzung einer Passantenfrequenzmessung im Bereich der Innenstadt inkl. wissenschaftlicher Begleitung. Eine Ausweitung auf andere Stadtbezirke ist in der Zukunft denkbar.
- Smart-City-Sensorik / Umsetzungsprojekte per LoRaWAN-Technologie, 100.000 €:
DV-Geräte 2023, immaterielle Vermögensgegenstände.

Zu den Veränderungen der Investitionsplanung vergleiche Anlage 2, Veränderungsliste Haushaltsplanaufstellung 2023 – 2026 (Finanzplanung, investive Maßnahmen).

Kennzahlen und Indikatoren

Zielsetzung ist, den Bekanntheits- und den Beteiligungsgrad der bzw. bei den Aktivitäten des Digitalisierungsbüros zum Vorantreiben des Digitalisierungsprozesses hin zu einer Smart City Bielefeld zu steigern. Anhand der Social-Media-Kanäle werden dbzgl. die folgenden Indikatoren betrachtet:

- Reichweite: Maximale Anzahl Menschen, die mit der Kommunikation zu Digitalisierungsauftrag und -projekten erreichbar sind - Digitales Mindset;
- Follower-Wachstumsrate: Geschwindigkeit, mit der auf Social Media neue Follower generiert werden bzw. wie schnell die Kanäle innerhalb eines gewählten Zeitraums wachsen - Bekanntheit;
- Social-Media-Interaktionsrate: Likes, Shares, Kommentare, Bewertungen – Kulturwandel.

Zu den Kennzahlen und Indikatoren siehe Anlage 3, Veränderungsliste Haushaltsplanaufstellung 2023 – 2026 (Statistische Kennzahlen). Mit den Anlagen 5 und 6 werden die Inhalte und Verantwortlichkeiten zur Produktgruppe und Produktgruppenübersicht 11017, Digitalisierungsbüro und Digitale Modellregion OWL aktuell dargestellt.

Anlagen:

Veränderungslisten 1 - 6

Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Moss